

Ich habe schlechte Laune, weil ...

Beitrag von „MPC561“ vom 23. März 2021, 14:03

Schnell Laden ist natürlich immer noch ein Thema.

Solange du nicht 400km in 10 Minuten laden kannst, bist Du nicht konkurrenzfähig.

Graphene hin oder her. "

"Schnell laden" bedeutet einfach die gleiche Ladeverlustleistung in weniger Zeit verglichen mit "Langsam Laden". Und das bedeutet Wärme. Und zu viel Wärme im Akku bedeutet drastische Reduzierung der Lebensdauer des Akkus was der Energiebilanz nicht zuträglich ist.

Die meisten E-Befürworter glauben scheinbar auch das Deutschland eine Insel ist. Du brauchst Ladeinfrastruktur auch im Ausland. Und die werden die Hölle tun die in hinreichender Menge nur für uns Deutsche zu schaffen.

Die einzige durchgehend sinnvolle Lösung sind imho E-Fahrzeuge mit Range Extender. Kleiner Akku für im Winter sichere 50-100km (Evtl. sogar ein erweiterbares Zellen Konzept).

Langsam laden zu Hause.

Wenn mal mehr als 50-100km gefahren werden muss wird der Range Extender angeworfen. Das könnte zum Beispiel ein Wankel mit hohem Wirkungsgrad und mit einem statischen Arbeitspunkt sein. Die Abgase mit so einem statischen Arbeitspunkt können auch viel besser gefiltert werden. Der Verbrenner/Wankel sollte nur so stark sein das eine Geschwindigkeit von 110-130 durchgängig garantiert werden kann. Da reichen schon ein paar kW und um Faktoren weniger als aktuell Verbrennungsfahrzeuge haben.

Dann fällt auch der psychologische Effekt weg das man ohne Strom liegen bleiben könnte. Den gibt es nämlich auch noch ganz viel. und wir reduzieren die Emissionen von PKW sicher mehr als 50%. Wir können auch immer noch ins Ausland. Im Gegenteil ich glaube sogar das man mit diesem Konzept viele Leute in anderen Ländern überzeugen kann zu wechseln.